

# Pressemitteilung

Hamburg, den 1. Oktober 2010

## Staatsbibliothek – Umzug in virtuellen Neubau

**Schöner, besser, barrierefrei: Relaunch der Website**

[www.sub.uni-hamburg.de](http://www.sub.uni-hamburg.de) - - - Heute morgen um 9 Uhr hat die Stabi die neue Version ihrer Website freigeschaltet.

Sie ist besser, übersichtlicher, schöner! 450 Seiten im neuen Layout und mit neu strukturierten Inhalten werden unseren Benutzern den Zugang zur Information erleichtern und sie für die Besonderheiten der Bibliotheksbestände begeistern. Klare Strukturen, schneller und direkter zum Ziel ist die Richtschnur, an der sich das Design- und Strukturkonzept der neuen Website für die Stabi orientiert. So können unsere Benutzer beispielsweise medienbruchfrei die Verzeichnisse der elektronischen Zeitschriften und Datenbanken mit einem Klick erreichen oder direkt von der Startseite aus in die Katalogrecherche einsteigen.

Die Stabi versorgt die Stadt mit wissenschaftlicher Literatur, sie ist die zentrale Bibliothek für die Hamburger Hochschulen und insbesondere für das Bibliothekssystem Universität Hamburg, und sie sammelt als Landesbibliothek für die Freie und Hansestadt Hamburg alle Publikationen aus und über Hamburg. Dieser thematische Schwerpunkt tritt neu in den Vordergrund mit einer eigenen Landesbibliotheksseite im eigenen Hamburg-Design. URL: <http://landesbibliothek.sub.uni-hamburg.de>

Prof. Dr. Beger, Direktorin der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg: „Wir haben unermüdlich unter sprichwörtlich jeden Stein des bestehenden Webauftritts geschaut. Alles wurde darauf hin hinterfragt, ob es dem zeitgemäßen Internetauftritt einer modernen und innovativen Bibliothek noch entspricht. Herausgekommen ist eine vom Design komplett neu und inhaltlich anders gestaltete Website, eben ein wirklicher Neubau - und wie ich finde ein großer Wurf.“

Die Stabi-Website hat schon eine „Geschichte“: 1995 ging die Stabi online, 1998 wurde eine neue Navigation eingefügt, 2001 kam ein Content-Management System, 2004 hielt Chatbot Stella Einzug und nahm die normalsprachliche Kommunikation mit den Benutzern auf, dann folgten weitere social-media Anwendungen: 2006 das Blog, 2008 die Facebook-Seite und 2009 der Twitter-Account – und nun die neue Website, die u.a. auch eines ist: WUNDERSCHÖN.

### **Für Nachfragen:**

Dr. Marlene Grau, Tel.: 040 - 428 38 - 5857, Fax: 040 - 41 34 50 78

E-Mail: [grau@sub.uni-hamburg.de](mailto:grau@sub.uni-hamburg.de), [www.sub.uni-hamburg.de](http://www.sub.uni-hamburg.de)

### **Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky**

Größte wissenschaftliche Bibliothek Hamburgs Schrifttum aus 5 Jahrtausenden Über 4 Millionen Bücher, Zeitschriften, elektronische Medien und Mikroformen Über 4000 Besucher täglich Versorgung der gesamten Bundesrepublik mit Spezialliteratur u.a. zu Politik und Friedensforschung Umfassendste Sammlung an Hamburg-Literatur Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–21 Uhr, Sa–So 10–21 Uhr